



















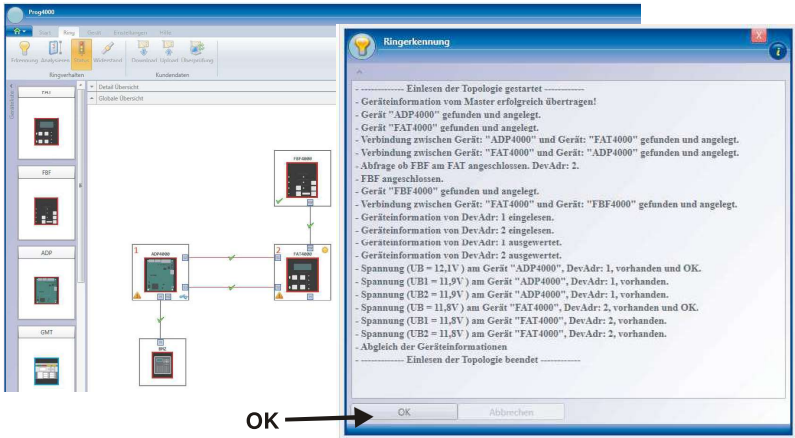
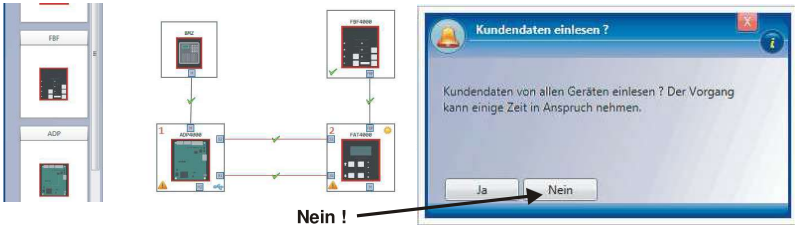

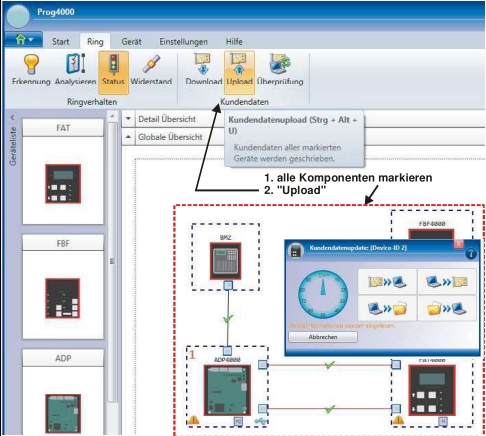



**Wichtige Hinweise zum System4000**

|   |   |   |
|---|---|---|
|    | Die Baugruppen enthalten elektronische Bauelemente, die durch elektrostatische Entladung ( <b>ESD</b> ) beschädigt werden können! Der Umgang ist nach der ESD-Richtlinie <b>DIN EN 61340-5-1</b> erforderlich!  |  |
|    | <b>Module</b> nicht unter Spannung stecken oder ziehen!   |   |
|    | An die mit  gekennzeichneten Klemmen <b>niemals</b> Betriebsspannung anlegen! Siehe <b>Installationsgrafik redundant!</b>  |   |
|    | Der Versand von <b>FMF-FIBS-A3/A4</b> sowie <b>FMF-FBF-FAT</b> ist nur in vollständiger <b>Originalverpackung</b> mit allen Schaumstoffteilen und Hartgewebepplatten zum Schutz der Türen durchzuführen!  |   |
|    | Der Schwenkrahmen mit den Geräten <b>FMF-FAT</b> für den Einbau in <b>FMF-FIBS-A3/A4</b> ist aus Gründen des Transportschutzes gesondert verpackt!  |   |
|    | Die Geräte werden <b>vorkonfiguriert</b> und <b>funktionsfähig</b> ausgeliefert.  |   |
|    | Der Betrieb eines redundanten <b>FMF-FAT</b> ist nur mit dem <b>FMF-ADP-TTY/FMF-ADP-RS232</b> möglich!<br><b>Siehe Installationsgrafik!</b>   |   |
|   | Der Redundanz-Adapter <b>FMF-ADP-TTY/FMF-ADP-RS232</b> muss separat bestellt werden und ist somit gesondert verpackt.   |   |
|  | FMF-ADP-TTY für Anschluss an FPA-1100, FPA-1200 und FPA-5000, AVENAR panel 2000 und 8000<br>FMF-ADP-RS232 für Anschluss an UGM 2040<br>FMF-ADP-FBF für Anschluss an UEZ 2000 / BZ 500   |   |
|  | Bei der redundanten Anschaltung ist für eine erfolgreiche Inbetriebnahme das Einmessen des Ringbussystems erforderlich. Siehe hierzu <b>Quickstart!</b>   |   |
|  | Zur Anschaltung von FBF4000 bei BMZ mit konventioneller Schnittstelle nach DIN 14661 ist der <b>FMF-ADP-FBF</b> zu verwenden. <b>Siehe Installationsgrafik!</b>   |   |
|  | Der FMF-ADP-FBF mit dem Aufsteckmodul für die Parallel-Seriell-Wandlung nicht vom Adapter entfernen!  |   |
|  | Bei <b>Vernetzung von mehreren BMZ</b> (Hersteller übergreifende Vernetzung / Vernetzung Alt- und Neuanlagen) und bei BMZ mit mehr als 512 Meldern werden 2 ADP4000 an 2 Schnittstellen eingesetzt. Hierfür ist nur <b>ein</b> ADP4000 mit Betriebsspannung zu versorgen! <b>Siehe Installationsgrafik!</b> |   |
|  | Werden 2 Redundanz-Adapter verwendet, ist das IOS durch das FPE-Modul zu ersetzen. Es müssen immer <b>gleich Module verwendet werden!</b>   |   |
|  | Das Gehäuse des ADP4000 ist lückenlos mit dem Gehäuse der BMZ zu montieren. (Gehäuse an Gehäuse)  |   |
|  | Die vollständigen <b>technischen Unterlagen</b> , die <b>Programmiersoftware</b> Prog4000 sowie Montagehinweise stehen im <b>Downloadbereich</b> unter folgendem <b>Link</b> zur Verfügung: <a href="http://www.ifam-erfurt.de/bosch">www.ifam-erfurt.de/bosch</a>  |   |

## Quickstart




|   |  |
|---|--|
|    | <p>Die System4000-Komponenten werden gemäß den Bestellungen programmiert ausgeliefert (Firmware und Standardkonfiguration). Nach der Erstinbetriebnahme sollte eine Kontrolle der Komponenten und die Übernahme der Messwerte (Leitungen etc.) mittels der Programmiersoftware Prog4000 erfolgen! Ausführliche Informationen zur Programmierung "System4000-Programmieranleitung"</p> <p>Hinweis: FMF-ADP-TTY = ADP4000 mit M4-TTYB-Modul (20mA Interface)</p> |
| <p><b>Start der Inbetriebnahme:</b></p> <p>PC an ADP4000 (ADP1) anschließen!<br/>(USB – Kabel) Hauptmenü "Ring"</p> <p>⇒ "Erkennung" ⇒</p>  |    |
| <p>Die einzelnen Komponenten und Verbindungen (Topologie) werden ermittelt und angezeigt. Der Fortschritt wird im Fenster "Ringerkennung" protokolliert</p> <p>⇒ Ringerkennung</p> <p>Bestätigen "OK" ⇒</p>   |   |
| <p>Die Lage der Komponenten in der Darstellung kann sich ändern (optimiert)</p> <p>mit "Nein" weiter ⇒</p>  |    |
| <p><b>Alle Komponenten markieren</b> (rote gestrichelte Umrandung um alle Komponenten).</p> <p>⇒ Umrandung der Komponenten erscheint gestrichelt.</p> <p>"Upload" ⇒</p> <p>Die Warnsymbole  neben den Komponenten signalisieren, dass die Daten noch nicht vollständig sind.</p> |    |

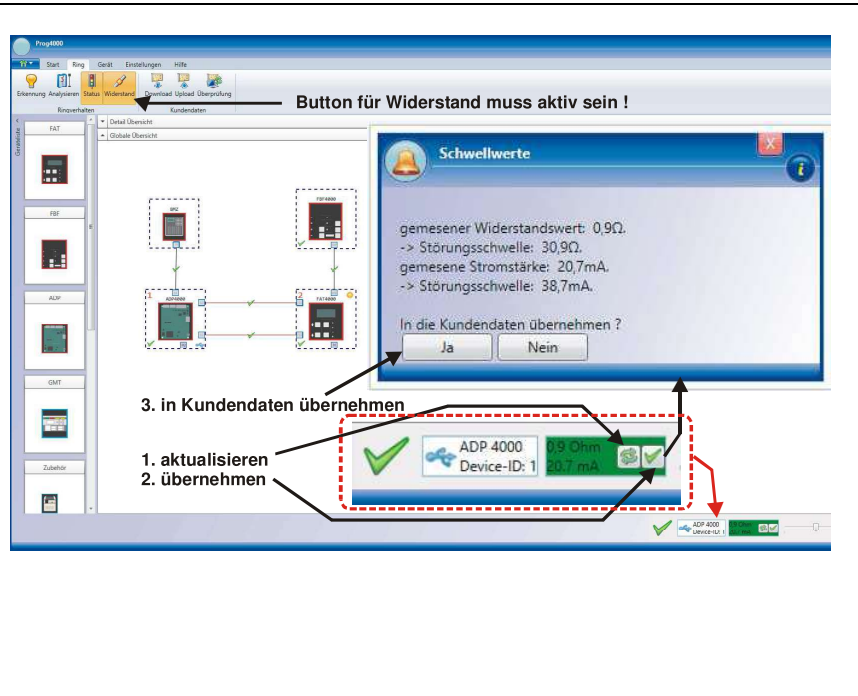
Während "Upload" erfolgt, erscheint das Fenster und wird automatisch wieder geschlossen!

Jetzt sollten die Komponenten mit  gekennzeichnet sein.

Übernahme der Messwerte:

Button "Widerstand" muss aktiviert werden!

1. Werte aktualisieren 
2. Werte übernehmen 
3. In Kundendaten übernehmen
4. Kundendaten in den ADP4000 übertragen 

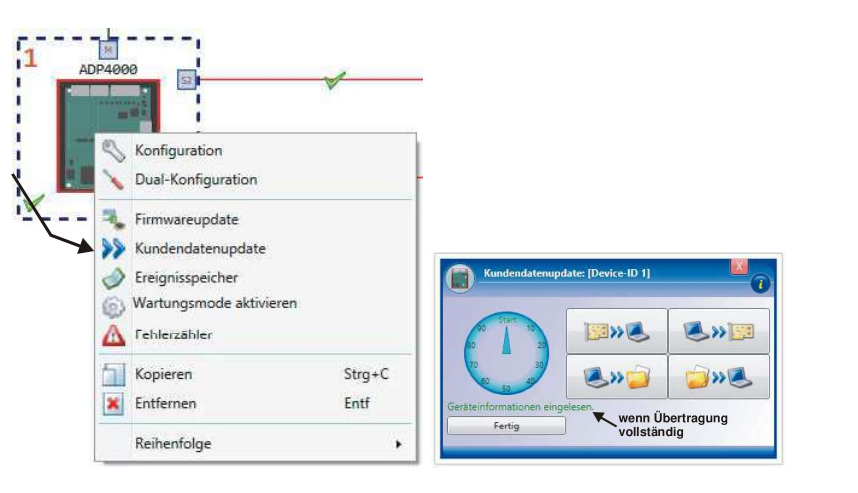



Die Messwerte zum ADP4000 übertragen:

rechte Maus-Taste auf ADP4000 "Kundendatenupdate" 

Im Menüfenster 

Geräteinformationen eingelesen  "Fertig"



 Die Ring-Bus-Module FMF-ADP-TTY / FMF-ADP-232 an einer Bosch-BMZ sind nur bei Verwendung der aufgeführten BMZ-Codes VdS-konform!

| BMZ-Code | Code     |
|----------|----------|
| 14       | Feuer    |
| 15       | Voralarm |
| 16       | Feuer    |
| 18       | Voralarm |

| Code              | Codetext | Ebene        | Summeranst. |
|-------------------|----------|--------------|-------------|
| Abschaltung       |          | Abschaltung  | keine       |
| Störung           |          | Störung      | keine       |
| Erdschluss        |          | Störung      | keine       |
| Feuer             |          | Feuer        | pulsierend  |
| Voralarm          |          | Alarm (high) | keine       |
| Sabotage          |          | Störung      | keine       |
| Einbruch          |          | Störung      | keine       |
| Überfall          |          | Störung      | keine       |
| cin               |          | Abschaltung  | kcinc       |
| Technischer Alarm |          | techn. Alarm | keine       |

Der Voralarm ist der Ebene Alarm (high) ohne Summeransteuerung zuzuordnen! (blau markiert)

## Referenzen

| SAP (Bosch)   | CTN (Bosch)   | Bezeichnung   | Produkt-Nr. | IFAM-Bezeichnung        |
|---------------|---------------|---|-------------|-------------------------|
| F.01U.288.674 | FMF-FBF-FAT   | Fire Brigade Peripheral FAT and FBF                             | 9102.1739   | FIBS4000-K2             |
| F.01U.288.676 | FMF-FIBS-A4   | Fire brigade information center A4                              | 9102.1741   | FIBS4000-A4             |
| F.01U.288.677 | FMF-FIBS-A3   | Fire brigade information center A3                              | 9102.1742   | FIBS4000-A3             |
| F.01U.288.706 | FMF-FAT       | Fire Brigade Peripheral FAT                                     | 9102.1743   | FAT4000                 |
| F.01U.289.048 | FMF-ADP-RS232 | Fire Brigade Peripheral Ring Bus Module (RS232-Interface)       | 9102.1744   | ADP4000-RS232+Gehäuse   |
| F.01U.288.669 | FMF-ADP-TTY   | Fire Brigade Peripheral Ring Bus Module (TTYB - 20mA Interface) | 9102.1896   | ADP4000-TTYB+Gehäuse    |
| F.01U.317.733 | FMF-ADP-FBF   | Fire Brigade Control Panel Interface Adapter (with FMF-ADP4000) | 9102.1897   | ADP4000+ADP-FBF+Gehäuse |
| F.01U.288.675 | FMF-ESPA      | ESPA Interface  | 9102.1740   | ADP-ESPA                |

